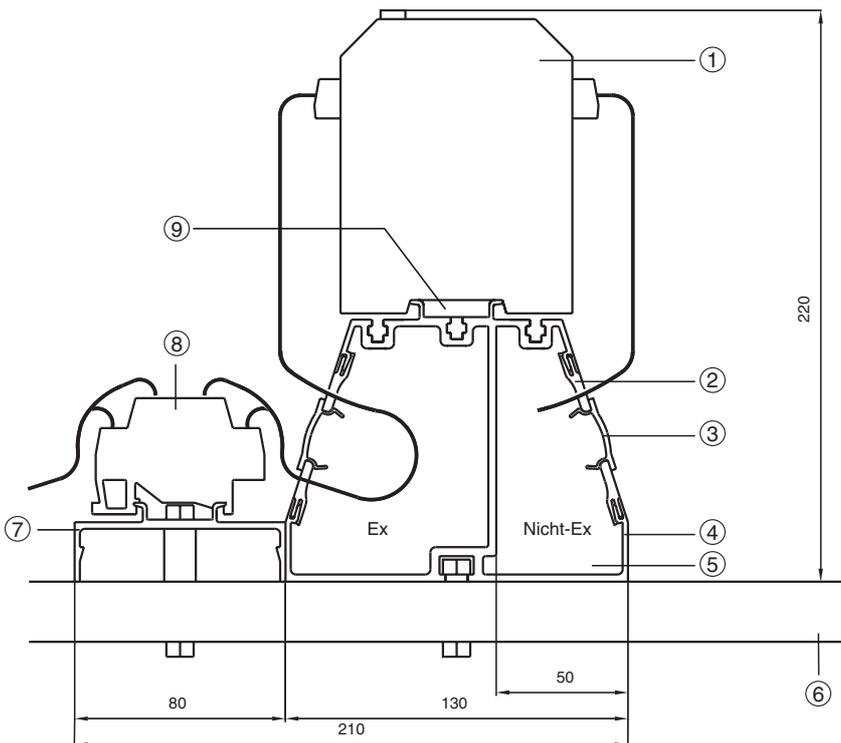
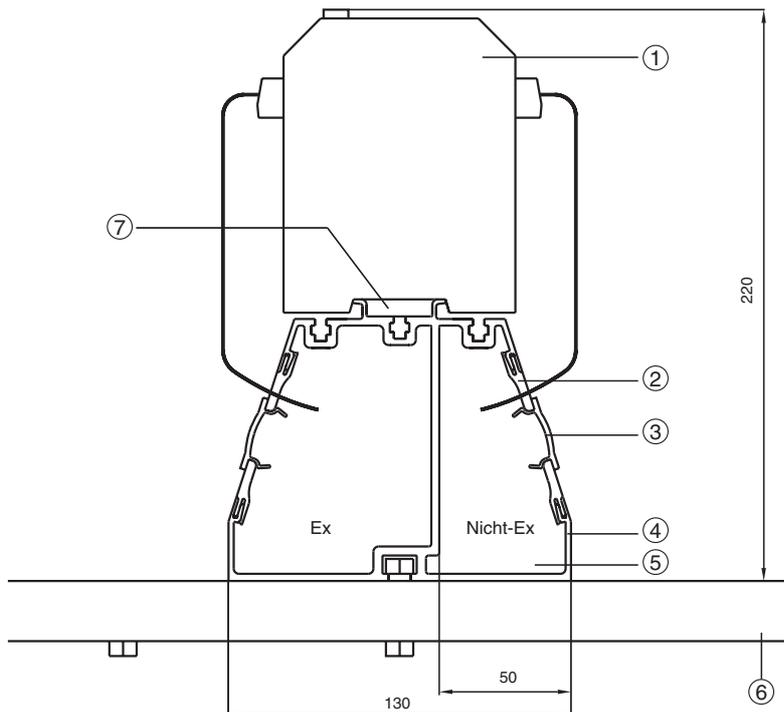


Abmessungen



Bestellbezeichnung

KF-Profil

Merkmale

- Kabelkanal im Montageprofil integriert
- Minimierung der Anzahl der Steckverbindungen zum übergeordneten System

Funktion

KF-Profil ohne Rangiersteg

- 1 K-Modul
- 2 Verdrahtungskamm führt die Verdrahtung zu den K-Modulen
- 3 Kammdeckel
- 4 KF-Profil
- 5 Raum für Anschlusskabel: System- bzw. Feldkabel für Ex- und Nicht-Ex-Signale lassen sich installieren.
- 6 Querstrebung
- 7 Power Rail

KF-Profil mit Rangiersteg

- 1 K-Modul
- 2 Verdrahtungskamm führt die Verdrahtung zu den K-Modulen
- 3 Kammdeckel
- 4 KF-Profil
- 5 Raum für Anschlusskabel: System- bzw. Feldkabel für Ex- und Nicht-Ex-Signale lassen sich installieren.
- 6 Querstrebung
- 7 Rangiersteg
- 8 Klemme
- 9 Power Rail

Technische Daten

Mechanische Daten

Abmessungen	130 x 100 x 1800 mm
-------------	---------------------

Veröffentlichungsdatum 2006-07-10 15:25 Ausgabedatum 2006-07-10 038670\_GER.xml

## Funktion

Das KF-Profil von Pepperl+Fuchs ist ein Montageprofil mit einer Gesamtlänge von 1,8 m, auf dem bis zu 90 K-Module platzsparend montiert und übersichtlich verdrahtet werden können. In den integrierten Kabelkanälen des KF-Profiles lassen sich System- und Feldkabel für Ex- und Nicht-Ex-Signale einfach verlegen. Es sind somit keine zusätzlichen Kabelführungen notwendig.

Vorzugsweise erfolgt dabei die Energieversorgung der einzelnen Module über das integrierbare Power Rail. Die Stromversorgung kann auf zwei Arten realisiert werden:

1. Bei vorhandener 24 V DC-Versorgung mittels Einspeisebaustein KFD2-EB...  
Es besteht auch die Möglichkeit, verschiedene Funktionsgruppen aufzubauen und diese separat über Einspeisebausteine zu versorgen. Es ist ebenfalls eine redundante Energieversorgung der K-Module realisierbar.
2. Bei vorhandener 230 V AC-Versorgung mit dem Stromversorgungsmodul KFA-...

Pepperl+Fuchs bietet für die Montage mit dem KF-Profil vorkonfektionierte Systemkabel, mit denen die Montage und Inbetriebnahme stark reduziert werden. Diese Kabel, die in beliebiger Länge kurzfristig lieferbar sind, werden werkseitig geprüft, so dass Fehler bei der Anbindung an Automatisierungssysteme praktisch ausgeschlossen sind.

Das Montageprofil lässt sich mit Leitsystemen folgender Firmen koppeln:  
ABB, AEG, Elvac-Bailey, Foxboro, Hartmann+Braun, Honeywell, Siemens und Yokogawa